## Forum-Gewerberecht | Spielrecht | IMA 2010 Wichtige Messeneuheit von ADP-Gauselmann

Autor	Beitrag
gmg 25.01.2010 16:55	Eine - nach meiner Meinung - nicht ganz unwichtige Messeneuheit von ADP ist sicherlich im allgemeinen "Monopoly-Fieber" an vielen Aufstellern vorbeigegangen:
	Es gibt jetzt für den Hopper eine Kontrollwaage!
	Die im Hopper enthaltene Geldmenge an 2 € Münzen wird auf das Stück genau kontrolliert.
	Fehlmengen werden signalisiert und dokumentiert.
	Damit dürfte die Zeit der ungewollten - und nicht zeitlich genau dokumentierten - Münzentnahmen aus dem Hopper für die Aufstellerschaft erledigt sein.
	Diese neue technische Errungenschaft wird allen anderen Geräteherstellern zur Nachahmung empfohlen!
	Grüße
Walter B 25.01.2010 18:14	quote Original von gmg Eine - nach meiner Meinung - nicht ganz unwichtige Messeneuheit von ADP ist sicherlich im allgemeinen "Monopoly-Fieber" an vielen Aufstellern vorbeigegangen:  Es gibt jetzt für den Hopper eine Kontrollwaage!  Die im Hopper enthaltene Geldmenge an 2 € Münzen wird auf das Stück genau kontrolliert.  Fehlmengen werden signalisiert und dokumentiert.  Damit dürfte die Zeit der ungewollten - und nicht zeitlich genau dokumentierten - Münzentnahmen aus dem Hopper für die Aufstellerschaft erledigt sein.  Diese neue technische Errungenschaft wird allen anderen Geräteherstellern zur Nachahmung empfohlen!  Grüße
	Hallo gmg, ich mag jetzt keinen neuen thread aufmachen, deshalb hier noch ein Zusatz zum Beitrag des "tapier" zum Thema "Hintertüre an Novomatic":
	Ich halte es allerdings für durchaus möglich, dass man durch die ungeschützten USB Ports der festplattengestützten Novomatic Geräte, Veränderungen einbringen kann. Da sollte man sich mal beim Hersteller Gedanken drüber machen!
	Danke gmg und sorry!

Autor	Beitrag
Rosewood 26.01.2010 08:05	Hallo gmg, diese Empfehlung wird meike aber gar nicht gerne lesen, die lehnt jegliches Geldmanagement ab.
	Grüße
Meike 28.01.2010 05:44	Hallo Rosewood, herzlichen Dank für Deinen Beitrag.  Da uns die PTB bis heute mit keiner Definition für das "Geldmanagement" behilflich sein konnte, weiß ich nun zumindest, - da Du ja die Informationen direkt von der Quelle hast-, dass hier auch die Geldröhren mit dazu gehören.  Hallo gmg,
	warum ist das für dich eine "wichtige" Messeneuheit? Welche Manipulationen würden damit verhindert? Was sagst Du denn dazu, dass auf die Geldröhren aus der Ferne eingewirkt werden darf? D.h. könnte ja heißen, z.B. bestimmte Übertragungen aus der Buchhaltung sind nur noc zeitverzögert möglich und so erheben wir die Zustände schnell und unproblematisch über den Abwiegevorgang.  Gruß Meike
gmg 28.01.2010 06:48	quote Original von Meike  Welche Manipulationen würden damit verhindert?  "Händische" Entnahmen aus dem Hopper werden sofort dokumentiert. Diese werden z. Zt. erst bei Leerspielung oder einer Hopperrevisision - und damit nicht zeitnah - dokumentiert.  Was sagst Du denn dazu, dass auf die Geldröhren aus der Ferne eingewirkt werden darf?  Dieser Vorgang wird sofort im Auslesestreifen dokumentiert.  Grüße

Autor	Beitrag
Meike 29.01.2010 05:13	Hallo gmg,
20.01.2010 00.10	ad 1. du solltest Dir mal die Intervalle der "Zwischenkassierungen" erklären lassen, von den Leuten vor Ort!
	ad 2. wie kommst Du denn darauf ? Bitte nicht mit den etwas eigenen "Zwischenkassierungen" verwechseln.
	Gruß Meike
Rosewood 03.02.2010 07:53	quote  Da uns die PTB bis heute mit keiner Definition für das "Geldmanagement" behilflich sein konnte, weiß ich nun zumindest, - da Du ja die Informationen direkt von der Quelle hast-, dass hier auch die Geldröhren mit dazu gehören.
	@meike: ??????
jasper 03.02.2010 11:38	:respekt: "Zwischenkassieren", hier wird das Kind beim Namen genannt:
	quote Original von Wilde Irene Ferngesteuerte Röhrenentnahme = Ferngesteuerte Kassenentnahme!  Auch mit den Geräten neuster Bauart wird weiterhin Nacht für Nacht via Vernetzung Geld aus den Kassen (Röhren) entnommen!! Eine ehemalige Großspielhallenaufsicht hat mir das bestätigt!  Gern wird für solch einen Vorgang die Verniedlichungen
	"Zwischenkassierung" und "Geldmanagement" verwendet!
	Hochinteressant wird es, wenn alle Automatenaufsteller bei der Vergnügungssteuererhebung satzungsgemäß gleich behandelt werden. Also wenn auch Herstelleraufsteller genauso wie die Automatenaufsteller die Kassierausdruckstreifen bei der Stadtkasse in Papierform einreichen müssen.
	Hat der Herstelleraufsteller auch hier einen Vorteil? Das Vorlegen von exakten Auslesestreifen dürfte für den "Großspielhallen- Geschäftsführe vor Ort" kein Problem sein, da er ja täglich bei allen Geräten via Vernetzung aus den Geldröhren Geld entnimmt.
	Hat das Aufstellen einer immer größer werdenden Anzahl von nicht bespielten Unterhaltungsgeräten in den Großspielhallen der Herstelleraufsteller einen ganz besonderen Hintergrund?
	Fällt nun die Konzernabrechnung per "Excel- Datei" beim zuständigen Finanzamt weg und muss ersetzt werden durch Einzelabrechnungen mit den jeweiligen Stadtkassen?
	Quelle: <a href="http://www.forum-gewerberecht.de/thread,threadid-4282,page-2.html">http://www.forum-gewerberecht.de/thread,threadid-4282,page-2.html</a>
	Die Fragen dürften nicht nur für gmg von Interesse sein.

Autor	Beitrag
gmg 13.01.2011 13:21	quote Original von gmg Eine - nach meiner Meinung - nicht ganz unwichtige Messeneuheit von ADP ist sicherlich im allgemeinen "Monopoly-Fieber" an vielen Aufstellern vorbeigegangen:  Es gibt jetzt für den Hopper eine Kontrollwaage!  Die im Hopper enthaltene Geldmenge an 2 € Münzen wird auf das Stück genau kontrolliert.  Fehlmengen werden signalisiert und dokumentiert.  Damit dürfte die Zeit der ungewollten - und nicht zeitlich genau dokumentierten - Münzentnahmen aus dem Hopper für die Aufstellerschaft erledigt sein.  Diese neue technische Errungenschaft wird allen anderen Geräteherstellern zur Nachahmung empfohlen!  Grüße
	Diesen alten Beitrag hole ich noch mal nach vorne.
	Meine Empfehlung an die Aufstellerschaft: Auf der IMA 2011 mal ansehen und erklären lassen!
	Gibt es die Hopperwaage eigentlich jetzt auch schon bei der Konkurrenz?
	Grüße

In diesem Thema befinden sich folgende Anhänge: - Hopperwaage 1.jpg 162,05 KB

Powered by: PDF Thread Hack 1.0 Beta 2 © 2004 Christian Fritz Powered by Burning Board 2.3.6 pl2 © 2001-2004 WoltLab GmbH